

10000 Stummelroh 8000—12000. Häffel 17000—18000. handelsfähiges Heu 13000—15000, gutes Heu 15000 bis 17000 Markt.

Der Stand der Markt.

Table with 2 columns: Item and Price. Includes entries like 'Es kostete nach den amtlichen Notierungen der Berliner Börse am 21. März' and various types of flour and grain.

Schlachtviehmarkt.

Auftrieb: 892 Kühe, 2500 Kalber, 1114 Schafe, 7010 Schweine und 147 ausländische Schweine. Es wurde für 1 Hund Lebensgewicht geschlachtet: Kühe 700—1800, Kalber 1200—2700, Schafe 7000—1900 und Schweine 2000 bis 2900 Markt. Klasse II (Zettelschweine über 3 Zentner) wurden nicht notiert.

Kotales und Provinzielles.

Der Dollar notierte am gestrigen Donnerstags an der Berliner Börse 20,91250 Markt.

Die am 29. März fälligen Militärrenten für Monat April können sofort abgeholt werden.

Das große Frühjahrs-Steinmessen beginnt in den deutschen Häusern und Familien, und bedeutet mehr Arbeit als sonst. Die nächste Woche ist die letzte vor dem Pfingsten, die ohnehin genug Beschäftigung bringt, und diesen Tagen alle die Hausinstrumente geschmiedet, die wenn es sein muß, für ein vielbeschäftigtes, weltliches Wesen die Sportapparate ersetzen können.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Der Kampf gegen die Wahrheit. Die „Brennender Zeitung“ ist von der Rheinlandkommission wegen Verstoßes gegen die Ordnungsmittel 136 auf drei Monate verboten worden. In der Begründung des Verbots wird erklärt, daß die Zeitung die Namen von Firmen veröffentlicht habe, die sich an das Ausfuhramt in Bad Ems wegen Ausfuhrbewilligungen gewandt haben.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag Palmsonntag (25. März 1923). Predigt. Vorm. 9 1/2 Uhr: Konfirmationsfeier: Herr Superintendent Veltjouw und Herr Pfarrer Erdel. Nachm. 4-5 Uhr: Konfirmation: Stadt Berlin. Herr Pastor tritt gegen Verlegung von Glasfenstern, die durch Konfirmanten zu stellen sind.

Gründonnerstag, den 29. d. Mts. Abends 8 Uhr: Abendgottesdienst bei den Kantonsmännern und deren Angehörigen. Der Superintendent Veltjouw. Karfreitag, den 30. d. Mts. Vorm. 9 1/2 Uhr: Gottesdienst mit Abendgottesfeier, Herr Superintendent Veltjouw, Cottesdienst, Herr Pfarrer Erdel. R.R. für des Kirchliche Waisenhaus in Jerusalem.

Heute vormittag verschied nach schwerer Krankheit meine liebe Frau und Mutter Frau Emma Menzel geb. Noustadt im 83. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetruert an Prettin, den 23. März 1923, Franz Menzel u. Sohn. Die Beerdigung findet Montag nachm. 3 Uhr statt.

Saatkartoffeln „Thieles weiße Riesen“ (1. Abzahl) Speisekartoffeln geben Dienstag nächster Woche vom Lager Hirschkühle ab Carl Schrödter Nachf. Hirschkühle.

„Schwarzer Adler“, Prettin. Morgen Sonnabend: Gesellschaftsabend Es laden freundlichst ein H. Heinze u. Frau. Nächsten Montag treffen nochmals grüne Gerlinge Seefische in Einspartung ein. F. T. Zander.

Kultivator zu verkaufen. Hebold, Schmiedemeister, Blossig. Citronen, frühe Sendung, schöne, große, saftige, gelblichgelbe Früchte, stickelos, bei 10 Stück billiger, gibt ab Adolf Weicholt.

Prettiner Lichtspielhaus
 Stadt Berlin.
 Sonntag, den 25. März 1923, abends 8 Uhr:
Zwei schwarze Laternen.
 Drama in 5 Akten.
 „Durchlaucht amüßert sich.“
 Reizendes Lustspiel in 2 Akten.

Konfirmationskarten
 mit und ohne Namensaufdruck
 empfiehlt in sehr reicher Auswahl
Ernst Schulzes Buchhandlg.

In der
Reparaturwerkstatt
 von
Fritz Rödler, Annaburg,
 wird jedes Fahrrad, auch die schwersten Nebenaggregate repariert,
 jede Centralfuge
 jede Nähmaschine
 jedes Sprechapparat
 jedes Fahrrad
emailliert.
 Fahrräder, Nähmaschinen, Centrifugen und
 Kinderwagen in größter Auswahl.

Commerz- und Privat-Bank
 Aktiengesellschaft — Filiale Torgau,
 Fernruf 6 u. 36. (ehem. Torgauer Bank) Fleischmarkt 5
 Erledigung aller bankgeschäftlichen Angelegenheiten.
Agentur in Prettin
Carl Schröder Nachf.,
 Inhaber: **Alfred u. Herbert Schröder,**
 — Fernruf 8. —
 Aktienkapital 350 000 000 M. Reserven 352 000 000 M.

Dachsplitt,
 1000 Stück 15 000 M., große Posten billiger, abzugeben.
W. Kunze, Dampfzägewerk, Holzhandlg.,
 Annaburg, S.B. — Baugeschäft, Baumaterialienhdlg.
 — Fernsprecher Nr. 6. —

Für die vielen Geschenke und Gratulationen
 zur Verlobung
 Danken hierdurch herzlichst
 Lydia Heinrich
 Reinhold Riegel
 Lobion-Becklin.

Für Sie und zu unserer Vermählung dar-
 gebachten Glückwünsche und Geschenke sagen
 wir Allen unsern
 herzlichsten Dank.
 Dessau, den 21. März 1923.
 Ernst Lutsenberger u. Frau
 Anna geb. Wagner

Schützenhaus Prettin.
 Sonnabend, den 24. März 1923:
Wohltätigkeitsvorstellung
 der Eisenwerke zum Besten der **Notgemeinschaft Prettin.**
„Das Buschlied“
 oder „Die Mühle im Edelgrund.“
 Volksstück mit Gesang in 6 Bildern.
 Nach der Vorstellung: **Tanzkränzchen.**
 Eintritt: Der Wohltätigkeit sind keine Schranken gesetzt.
 Anfang 8 Uhr.

E. Pietzsch,
 — Maschinenbauanstalt, —
Lichtenburg bei Prettin,
 Telefon Prettin 22 Telefon Prettin 22
 Sofort ab Lager lieferbar:
Gras- und Getreidemäher,
 Pflüge, Kultivatoren, Eggen, Dünger-
 streuer, Wieseneggen, Jauchefässer, Gras-
 u. Getreidemäher, auch Cornif u. Dering,
 Schlepprechen, Häckselmaschinen, Breit-
 Dreschmaschinen mit Reinigung, Rüben-
 schneider, Kartoffeldämpfer u. Quetschen,
 Jauchepumpen in versch. Ausführung,
 Kartoffelfortiermaschinen, Butterfässer,
 Ziegenzentrifugen, groß. Waschmaschinen,
 Schrotmühlen, Sackheben, Sackfaren.
 Reparaturen werden prompt und sauber ausgeführt.

Statt besonderer Anzeige.
 Die Geburt eines gesunden, kräftigen
Stammhalters
 zeigen an
 Oswald Käthe u. Frau Dorothea
 geb. Reinhardt.
 Seelenbogh i. Anhalt, den 19. März 1923.

Luzerne
 empfiehlt in bester Qualität
Adolf Weicholt.

Persil
 im
Waschkessel
 bedeutet
 Blütenweiße Wäsche,
 Schonung der Stoffe,
 Ersparnis an Arbeit
 und Kohle,
 sichere Desinfektion.
 Nur in Originalpaketen,
 niemals lose.
MENKEL & CIE.,
BUSSELDORF.

Däner und Stuten
 verkauft
Adolf Weicholt.
 Meine Verlobung mit
 Fel. Wanda Gittner er-
 kläre ich hiermit für auf-
 gehoben.
Erich Hake.

Cement,
 Cementkalk,
 Belstalt,
 Gyps,
 Rohgewebe,
 Rohmängel,
 Drahtmängel,
 empfiehlt
Adolf Weicholt.

Dachpappe,
 100 Rollen, hat preiswert abzugeben
Böhme, Schmitz,
 Maurer- und Zimmermeister.

Cocostudchen
 wieder eingetroffen bei
Adolf Weicholt.

August Möbius,
 Hofschlachtereier und Pferde-Handlung
 Domnisch (Eibe).

Sanfte Schlachterspiede
 und zähle hohe Preise.
 Hofschlachtereien werden sofort
 ausgeführt.
An- und Verkauf von
Arbeitspferden.
Rennbahn-Anstalt Nr. 52.

Munkelrüben-
 hat noch abzugeben
Adolf Weicholt.

Schmal,
 Moll. Butter,
 Margarine,
 Palmöl,
 Mohnöl,
 Marmelade,
 Zuderbonig,
 Zuder syrup,
 Rübenkaff,
 gebr. Gerste,
 Malztaffe,
 Kaffee,
 empfindlich
 Kartoffelmehl,
 Weizenmehl,
 Weisengries,
 Palmgries,
 Mandeln,
 Mandelöl,
 Citronenöl,
 Citronen,
 Saffran,
 Muskatblüte,
 Zimmt,
 Gelatine

Adolf Weicholt.
Auktion.
 Montag, den 26. März cr.,
 vorn. 10 Uhr
 verleihere ich Hofstraße Nr. 30 hier-
 selbst:
 4 Kleiderchränke, 2 Sofas, 1
 Glaschrant, 2 Auszüge u.
 2 andere Tische, 1 Bettstelle
 mehrere Stühle, 1 Küchen-
 schrant, 1 Standuhr, 1 gut
 erh.Nähmaschine, Waschköpfe,
 Schnittbank, Waschkmaschine,
 1 Bringmaschine, sowie
 mehrere Wirtschaftsgegen-
 stände
 öffentlich meistbietend gegen Bar-
 zahlung.
Prettin. Max Borzog,
 beid. Verleigerer.

Erdbausen-Verlauf.
 Die in der Rubrik logierten
Erdbausen
 werden am Sonnabend, den 24.
 März cr., abends 6 Uhr an Ort
 und Stelle öffentlich meistbietend ver-
 leigert.
Prettin. Die Vorsteher.

Saat-Gerste
 empfiehlt
Adolf Weicholt.
Drehändig. Verkauf
 Montag, den 26. d. Mts.,
 von vorn. 11 Uhr ab verkaufe ich
 wegen Platzmangel:
 1 Nähmaschine, 2 Kom-
 moden, darunter 1 mit Glas-
 aufsatz, Kleiderchränke
 Bettstellen und verschied.
 Wirtschaftsgegenstände gegen Bar-
 zahlung.

P. Giesel,
 Großtuben.
Lobion.
 (Gehöf von Heimich)
 Sonntag, den 25. März:
Wohltätigkeits-
Konzert
 zu Gunsten der Ruhepende.
 Anfang 10 1/2 Uhr. —
 Es laden freundlichst ein
W. Frühling, Heinrich.

Weizenmehl
 in jeder gewöhnlichen Menge empfiehlt
Adolf Weicholt.
 Zuverlässigen unversehrten

Kutlher
 für sofort oder zum 1. April sucht
Oberförsterei Annaburg.

Gittfreie Kuren
 Strophenherapie, Massage, Be-
 handlung täglich 9-4. Gute Er-
 folge! Jossen, Schweinbergstr. 18.

1 bis 2 rm Kollholz,
 übermäßig abzugeben. Wo? zu er-
 fragen in der Geschäftsstelle d. Bf.

Hed. Ernst Schulze. — Druck und Verlag von Ernst Schulze, Buchverlag in Prettin a. S.Bd.